

Neue Termine 2018

Weitere Informationen

2. Oktober 2018 Frankfurt/Main

13. November 2018 Frankfurt/Main

Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich an den in der VDI 2047-2 genannten Personenkreis. Dies sind insbesondere:

- Mitarbeiter/-innen von ausführenden Unternehmen
- Mitarbeiter/-innen von Planungsbüros
- Mitarbeiter/-innen von Anlagenbetreibern
- Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden
- Betriebssicherheitsbeauftragte

Anmeldung

Das Anmeldeformular zur Seminarteilnahme und weitere Informationen stehen zum Download unter www.btga.de bereit und können hier angefordert werden:

Tel.: 0228/94917-0, Fax: 0228 /94917-17,

E-Mail mueller@btga.de

Weitere Informationen erhalten Sie beim BTGA e.V. und beim FGK e.V.:

BTGA - Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e.V.

Hinter Hoben 149, 53129 Bonn

Tel. 0228/94917-0

Fax 0228/94917-17

info@btga.de

www.btga.de

Der BTGA repräsentiert als Dachverband industriell ausgerichtete, Anlagen erstellende Unternehmen der Gebäudetechnik mit eigenen Ingenieurkapazitäten. Die BTGA-Organisation besteht aus 8 Landesverbänden sowie Direkt- und Fördermitgliedern und umfasst rund 500 mittelständische bis große Betriebe mit etwa 40.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 7,6 Milliarden Euro. Schwerpunkte der Verbandsarbeit liegen in den Bereichen Technik, Berufsbildung, Tarif- und Sozialpolitik, Wirtschaft, Recht sowie Öffentlichkeitsarbeit. Der BTGA setzt sich auch für politische Rahmenbedingungen ein, die eine verbesserte Energieeffizienz von Gebäuden und entsprechende Modernisierungen im Bestand fördern.

FGK - Fachverband Gebäude-Klima e.V.

Danziger Str. 20

74321 Bietigheim-Bissingen

Tel. 07142/788899-0;

Fax 07142/788899-19

info@fgk.de

www.fgk.de

In seiner mehr als 40-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von etwa 7,1 Milliarden Euro pro Jahr.



BTGA

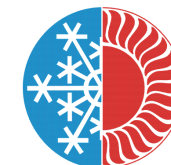
Bundesindustrieverband
Technische Gebäudeausrüstung e.V.

Sicherstellung des hygienegerechten Betriebs von Verdunstungskühlanlagen

Seminar nach VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2

Qualifizierte Schulung
in Partnerschaft mit der VDI-GBG

02.10.2018, Frankfurt/Main
13.11.2018, Frankfurt/Main



Fachverband
Gebäude-Klima e. V.

Betrieb von Verdunstungskühlanlagen

Betreiber von Rückkühlwerken stehen in der Verantwortung, das Risiko aus dem Betrieb dieser Anlagen zu minimieren. Die Richtlinie VDI 2047 formuliert Verantwortlichkeiten und gibt Hinweise zum hygienegerechten Betrieb. Der Geltungsbereich umfasst sowohl bestehende, als auch neu zu errichtende Verdunstungskühlanlagen und -apparate, bei denen Wasser in Kontakt mit der Atmosphäre gebracht wird. Die VDI 2047 beinhaltet neben Hinweisen und Vorschlägen zu Konstruktion, Planung, Errichtung, Inbetriebnahme auch die Anforderungen an Betrieb und Instandhaltung. Außerdem gibt die Richtlinie Empfehlungen zur Auswahl der Werkstoffe, der Biozide, des Aufstellortes und der Steuerung der Kühltürme.

Foto: Hybridkühler im Einsatz



Das Seminar

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die neue VDI-Richtlinie 2047-2. Darüber hinaus werden nützliche Hinweise über den Aufbau und die Funktionsprinzipien sowie die Planung, die Installation und den Betrieb von Verdunstungskühlanlagen vermittelt.

Seminarinhalte

- Einführung in die VDI 2047 Blatt 2
- Aufbau und Funktionsprinzipien von Verdunstungskühlanlagen
- Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln
- Relevante Grundlagen der Mikrobiologie, der Wasserchemie sowie von Korrosionsvorgängen
- Überwachung von Anlagen
- Kontrolle chemischer und physikalischer Kenngrößen
- Mikrobiologische Bestimmungen und Probenahme
- Kontrolle des Einsatzes von Bioziden
- Instandhaltung von Anlagen einschließlich Desinfektion

Referenten

Zu den Referenten der Veranstaltungsreihe gehören:

- Dipl.-Ing. (FH) Petra Kehl (chiatec-Training)
- Dipl.-Ing. Jan Heckmann (Z+H Wassertechnik GmbH)
- Dipl.-Ing. Reiner Gretzke (MARIN Wasserbehandlung GmbH)

Prüfung

Unmittelbar nach der Schulung findet eine schriftliche Prüfung nach den Vorgaben des VDI statt. Teilnehmer, die die Prüfung nicht bestehen (mindestens 60 % der Fragen je Teilbereich müssen richtig beantwortet sein), können die Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt in einer kostenpflichtigen Folgeveranstaltung wiederholen. Nach Bestehen der schriftlichen Prüfung (Dauer 30 Minuten) erhalten die Teilnehmer eine VDI-Urkunde.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Stornierung

Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Seminarbeginn. Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss besteht kein Rechtsanspruch auf Rückerstattung der Seminargebühren. Ein kostenfreier Rücktritt des angemeldeten Teilnehmers ist nur möglich, wenn ein bis dahin noch nicht angemeldeter Ersatzteilnehmer genannt wird. Erfolgt dies nicht, werden bei einem Rücktritt bis zu zwei Wochen vor dem Seminarbeginn 50 Prozent der Seminargebühr, bei einem späteren Rücktritt 80 Prozent erhoben. Zusammen mit der schriftlichen Anmeldebestätigung erhalten Teilnehmer hilfreiche Informationen zur Anreise und zu Übernachtungsmöglichkeiten. Der Unternehmer oder sonstige Inhaber der Verdunstungskühlanlage ist dafür verantwortlich, dass die von ihm zum Seminar entsandte(n) Person(en) das technische Hintergrundwissen hat bzw. haben, das als Basisanforderung für das Verständnis der Seminarinhalte erforderlich ist.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr versteht sich jeweils zzgl. MwSt. Sie beinhaltet alle genannten Seminarunterlagen sowie das VDI-Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme. Ebenfalls enthalten sind Mittagessen, Softgetränke im Tagungsraum sowie zwei Kaffeepausen. Kosten für die Unterkunft sind nicht Bestandteil der Seminargebühren.

Die Teilnahmegebühr beträgt

- pro Person: 499,- Euro
- Mitglieder BTGA/FGK: 440,- Euro

Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten BTGA und FGK sich vor, das Seminar ersatzlos zu streichen. In diesem Fall werden die angemeldeten Teilnehmer spätestens bis zwei Wochen vor Seminarbeginn benachrichtigt und die Teilnahmegebühr wird unaufgefordert zurückgezahlt.

Haftung

Die Veranstaltung wird von qualifizierten Referenten sorgfältig vorbereitet. Der BTGA und der FGK übernehmen keine Haftung für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Seminarunterlagen und die Durchführung.